



Radparadies

20 Touren zwischen Berg und See



Inkl. Radkarte 1:30.000

Griaß Eich!

Herzlich Willkommen im Radparadies zwischen Chiemsee und Kampenwand. Folgt unseren Radwegen durch die idyllische Natur, entlang von Flüssen und Seen und hinauf in die Chiemgauer Bergwelt. Atemberaubende Ausblicke auf Berg und See sowie kulinarische Zwischenstopps in urigen Almhütten, schattigen Biergärten oder Strandbars mit Blick auf den Sonnenuntergang sind dabei inklusive.

Wir haben für Euch 20 Radtouren für unterschiedliche Ansprüche und Fitnesslevels zusammengestellt und mit wertvollen Einkehr- und Badetipps versehen. In der beiliegenden Radkarte sind alle Routen übersichtlich eingezeichnet. Also aufsteigen und radelnd den Urlaub genießen!

Zeichenerklärung

 Fahrzeit gesamt	 Tourenlänge gesamt
 Höhenmeter Anstieg	 Schöne Ausblicke
 Sehenswürdigkeit	 Für Familien geeignet
 Almeinkehr	 Rundtour
 Badestopp	 Kartenblatt

Schwierigkeit: ● leicht ● mittel ● schwer

Fahrradspaß auf drei Ebenen



Familienradtouren

	h	km	m								
1 Badespaß und Spielplatzgaudi	0:40	9,1	24	●	○	○	○	○	○	N	18
2 Familienradtour zum Torfbahnhof	0:35	9	7	●	○	○	○	○	○	N	20
3 Zum Moorerlebnisweg	0:45	10,5	26	●	○	○	○	○	○	N	22
4 Bärnsee-Runde zum Café Pauli	1:00	12,6	153	●	○	○	○	○	○	N	24
5 Bauernhof-Erlebnistour	0:34	7,6	74	●	○	○	○	○	○	N	26

Genussradtouren

6 Erlebnistour Salz & Moor	1:05	15,2	77	●	○	○	○	○	○	N	30
7 Zum Chiemseeblick Hittenkirchen	0:55	12,2	143	●	○	○	○	○	○	N	32
8 Rund um den Chiemsee	3:40	52,6	44	●	○	○	○	○	○	N	34
9 Naturgenuss Eggstätter Seenplatte	2:35	36,1	75	●	○	○	○	○	○	N	36
10 Sundowner an der Beachbar Übersee	1:45	23,5	71	●	○	○	○	○	○	N	38
11 Die schönsten Chiemseeblicke	2:10	20,7	327	●	○	○	○	○	○	N	40
12 Bike & Kneipp: Auf den Spuren von Pfarrer Kneipp	2:00	26,3	177	●	○	○	○	○	○	N	42
13 Übers Achentäl zum Wössner See	2:20	33,8	76	●	○	○	○	○	○	S	44
14 Durch das Priental zum Schoßrinn Wasserfall	1:45	22	162	●	○	○	○	○	○	S	46

Mountainbike-Touren

15 Rundtour zur Maisalm	1:55	14,3	431	●	○	○	○	○	○	S	50
16 Rund um den Reifenberg (Herren- und Lindlalm)	2:00	13,2	492	●	○	○	○	○	○	S	52
17 Zur Steinlingalm am Fuße der Kampenwand	3:40	21,3	917	●	○	○	○	○	○	S	54
18 Einkehr auf der Weißenalm	2:10	16,3	467	●	○	○	○	○	○	S	56
19 Schöne Ausblicke auf der Piesenhausener Hochalm	5:00	30,3	1.077	●	○	○	○	○	○	S	58
20 Drei Almen-Tour	2:50	23,3	539	●	○	○	○	○	○	S	60

*Radelnd die schönsten Ecken
der Region entdecken*



Startpunkte der Radtouren

Die Startpunkte in unseren Tourentipps sind lediglich Vorschläge und können jederzeit individuell geändert werden. Die Beschreibung bzw. Routenführung in der Radkarte orientiert sich jedoch an folgenden Startpunkten:

- S1** Parkplatz Minigolf
Rottauer Straße
- S2** Gewerbegebiet Anger
Am Anger
- S3** Haus des Gastes
Aschauer Straße 10
- S4** Bahnhof
Bahnhofplatz
- S5** Kapelle Kraimoos
Kreuzstraße
- S6** Parkplatz Bernamare
Erlenstraße 14
- S7** Chiemseepark Bernau-Felden
P1 Birkenallee / P2 Rasthausstraße





Tourenvorbereitung

Denkt daran, dem Wetter angepasste Kleidung anzuziehen (Regenjacke?) und packt etwas zu Trinken und einen kleinen Proviant ein. Ein Werkzeug-Minitool, Ersatzschlauch, Pumpe und ein Erste-Hilfe-Set sollten zur Grundausrüstung im Rucksack gehören.

Und ganz wichtig: Bitte an den Fahrradhelm denken!

Hinweis:

Die in der Broschüre gemachten Angaben zur Fahrtzeit beziehen sich auf Radfahrer mit herkömmlichen Fahrrädern. Mit E-Bikes sind die Touren etwas schneller zu schaffen.



FairBike: Harmonisch miteinander

- Nehmt Rücksicht auf andere Wegenutzer (z.B. Wanderer). Fahrt vorausschauend und passt eure Geschwindigkeit der Situation an.
- Bitte achtet die Natur. Fahrt nur auf ausgewiesenen Wegen und beachtet lokale Wegsperrungen.
- Haltet Abstand zu allen Wild- und Weidetieren und schließt Weidegatter, nachdem ihr durchgefahren seid.
- Der Schwierigkeitsgrad der Tour sollte eurem Fahrkönnen entsprechen.
- Das Handling eines E-Bikes unterscheidet sich von herkömmlichen Rädern, was leider immer häufiger zu Unfällen führt - gerade auch am Berg. Schätzt daher euer Fahrkönnen realistisch ein, wenn ihr ins bergige Gelände fahren wollt.



Rad- und E-Bike Verleihe

Ihr habt kein eigenes Fahrrad im Urlaub dabei oder wollt gerne mal ein E-Bike oder Gravelbike ausprobieren? Dann leiht Euch ein Rad bei einem der im Ort ansässigen Fahrradverleihe aus. Durch deren jahrelange Erfahrung werdet Ihr bei der richtigen Fahrradwahl kompetent beraten, erhaltet Touren- und Einkehrtipps sowie professionelle Hilfe bei Reparatur- und Serviceanfragen.

Fahrradverleih Chiemsee Fritz Müller

Vermietung, Reparatur, Verkauf, Ersatzteile, Zubehör,
E-Bike Ladestation

Felden 12 · www.fahrradverleih-chiemsee.de

info@fahrradverleih-chiemsee.de · Tel. +49 (0)8051 9614948

Fahrradverleih Chiemsee Kaufmann

Vermietung, Zubehör

Rasthausstr. 23 · www.chiemsee-kaufmann.de

Tel. +49 (0)8051 7777

Chiemgau Biking

Vermietung, Reparatur, E-Bike Ladestation

Chiemseestr. 84 · www.chiemgau-biking.de

Tel. +49 (0)8051 9614972

Details zum Verleihsortiment, zu Preisen und
Öffnungszeiten bekommt Ihr auf den Webseiten
der Anbieter oder unter:

www.bernau-am-chiemsee.de/

aktivurlaub/radfahren/fahrradverleih-und-service





Fahrradmitnahme

Chiemseeringlinie

Zwischen Mitte Mai und Anfang Oktober umrundet die Chiemseeringlinie täglich den Chiemsee und eröffnet zahlreiche Möglichkeiten für kombinierte Rad- und Wandertouren, da die Busse über einen speziellen Radanhänger verfügen. Gäste mit gültiger Bernauer Gästekarte fahren mit dem Bus kostenlos. Die Fahrradmitnahme im Anhänger kostet 2,50 € pro Fahrrad.

Chiemseeschiffahrt

Die Mitnahme von Fahrrädern ist nicht auf allen Schiffen und nur in begrenztem Umfang möglich. Radfahren ist auf beiden Inseln nicht gestattet. Der Preis für die Fahrradbeförderung beträgt 4,- € pro Fahrrad, für E-Bikes 8,- €.



Fahrradservice

Radbeförderung im ÖPNV

Eine Übersicht über die Radbeförderung im regionalen Bus- und Bahnverkehr erhalten Sie hier:



E-Bike Ladestationen

Eure E-Bikes könnt Ihr an zahlreichen Ladestationen im Chiemsee-Alpenland aufladen.



Fahrrad-Reparaturstationen

Eine Übersicht über Fahrradwerkstätten und Schlauchautomaten findet Ihr hier:



Einkehr auf bewirteten Almhütten

Gorialm

Auf 1.240 m mit Blick auf Chiemsee und Kampenwandgipfel
www.gorialm.de · Tel. +49 (0)151 72113792

Hefteralm

Familienfreundliche Hütte im Grassauer Almgebiet
www.hefteralm.de Tel. +49 (0)171 5266145

Herrenalm

Kleine, idyllisch gelegene Alm oberhalb von Bernau
www.ablingerhof.de/herrenalm.html · Tel. +49 (0) 8051 9651126

Maisalm

Nahezu ganzjährig geöffnete Alm
www.mais-alm.de · Tel. +49 (0)151 20128833

Moieralm

Schnörkellose Almhütte im Rottauer Almgebiet
Tel. +49 (0)8641 3270

Piesenhausener Hochalm

Exponiert gelegen zwischen Hochplatte und Kampenwand
www.naderbauer.de/wandern-zur-hochalm
Tel. +49 (0)8641-592374

Rachalm

Urige Alm im Gebiet der Hochplatte (Grassau)
www.grossrachlhof.de/rachalm · Tel. +49 (0)151 67140147



Schlechtenbergalm

Etwas oberhalb der Gorialm mit wunderschöner Aussicht
www.schlechtenbergalm.de · Tel. +49 (0)151 14101695

Steinlingalm

Auf 1.450 m unterhalb des Kampenwandgipfels
www.steinlingalm.de · Tel. +49 (0)8052 2962

Weißentalalm

Am Fuß der imposanten Gedererwand
www.weissenhof-chiemgau.de

Weitere Infos und Öffnungszeiten findet Ihr auf den Webseiten der jeweiligen Alm oder unter
www.bernau-am-chiemsee.de/aktivurlaub/bernauer-almen



Familienradtouren

Mit Kindern unterwegs



Radfahren mit Kindern – da sollten Spaß und Abwechslung an erster Stelle stehen. Unter der Kategorie Familienradtouren haben wir besonders einfache und kurze Ausflüge auf nahezu ebenen Strecken zusammengestellt. Dabei lassen sich die Touren immer mit einer Bade- oder Spielplatzpause verbinden. Auch die Aussicht auf ein Tiererlebnis oder auf ein leckeres Eis entlang der Strecke motiviert die Kids besonders.

TIPP Unsere Radverleihe (S.10) haben auch Leihräder für die Kleinsten in der Flotte.





Badespaß und Spielplatzgaudi

Der Ausflug ist für kleine Radler ein riesiges Vergnügen, erwartet sie doch ein erfrischender Badestopp am Chiemsee sowie zahlreiche Spielangebote.

Eckdaten: 🕒 0:40 h 📍 9,1 km ⚠️ 24 m

Start: Parkplatz Minigolf

Einkehr:

- Kioske (Strandbad und Uferspitz)
- Braxei´s Fischhütte
- Fischerei Minholz
- Sallers Badehaus

Besonderheit:



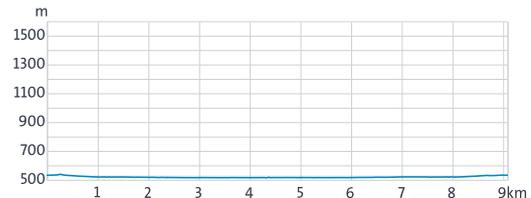
Tourenbeschreibung

Die Radtour führt an der Kirche vorbei, die Sommerlandstraße entlang zur Bahnunterführung nach der Ihr links in den Kapellenweg abbiegt. Über die Baumannstraße gelangt Ihr zum Radweg, der Euch entlang der Bernauer Ache und über die Birkenallee zum Chiemsee führt. Dort belohnt Ihr Euch mit einem Badestopp im kostenlosen **Strandbad**.

Spielplätze, Tischtennisplatten sowie Beachvolleyball- und Beachsoccerplätze laden zum Spielen ein. Wer etwas mehr Zeit mitbringt, kann sich ein Boot, SUP oder Kanu ausleihen. Entlang der Uferpromenade habt Ihr mit den Bernauer Fischereien und Restaurants viele Einkehrmöglichkeiten mit Seeblick.

Der Rückweg führt über die Neumühlenstaße am Förchensee vorbei auf der Eichetstraße ortsauswärts. Kurz vor dem Bahnübergang biegt Ihr rechts in einen Waldweg, der zurück zum Ort führt. Am Ende der Tour findet Ihr im Kurpark ein Kneippbecken, einen Spielplatz sowie eine Minigolfanlage.

TIPP Naturliebhaber sollten am Chiemsee einen Abstecher zum Naturbeobachtungsturm am Irschener Winkel einplanen.





Familienradtour zum Torfbahnhof

Ihr gelangt durch die Rottauer Filze zum Moor- und Torfmuseum und könnt Euch auf dem Rückweg im Rottauer Kneippbecken erfrischen oder den Barfuß-Sinnespfad erkunden.

Eckdaten: ⌚ 0:35 h 📍 9 km ⚡ 7 m

Start: Gewerbegebiet Anger

Einkehr: Farbinger Hof

Besonderheit:



Tourenbeschreibung

Die Familientour führt auf dem schattigen Radweg entlang der Bahn Richtung Übersee zum historischen Torfbahnhof. Dort erfahrt Ihr im Bayerischen **Moor- und Torfmuseum** Wissenswertes über Flora und Fauna der Kendlmühlfilzen, die Torfstecherei und die Moorleiche Rosalinde.

Zurück geht es auf einer asphaltierten Straße Richtung Rottau, begleitet von schönen Ausblicken auf die Chiemgauer Berge. Auf Höhe der Tennisplätze biegt Ihr rechts in einen schmalen Waldpfad ab und gelangt so zum idyllisch gelegenen **Rottauer Kneippbecken**. Dort halten wir für eine kurze Erfrischung an und erkunden den Barfuß-Sinnespfad. Mehrere Bänke laden zu einem kleinen Picknick mit Bergblick ein. Wenn Ihr keine Brotzeit eingepackt habt, stoppt auf dem Rückweg beim Farbinger Hof und genießt auf der Terrasse eine kleine Brotzeit oder Kaffee und Kuchen. Danach sind es nur noch ein paar Meter entlang der Bernauer Ache zurück zum Startpunkt.

TIPP Ein besonderes Highlight im Moor- und Torfmuseum ist eine Fahrt mit der historischen Feldbahn (Bitte Öffnungszeiten beachten: www.museum-torfbahnhof.de).





Zum Moorerlebnisweg

Das Hochmoor spielerisch entdecken: Der Moorerlebnisweg ist für Familien ein besonderes Erlebnis und bietet viel Spaß und Abwechslung in der Natur.

Eckdaten: 🕒 0:45 h 📍 10,5 km ⚠️ 26 m

Start: Gewerbegebiet Anger

Einkehr:

- Museumscafé
- Café Sepp'n Bauer
- Farbinger Hof

Besonderheit:



Tourenbeschreibung

Entlang der Bernauer Ache radeln wir nach Rottau und weiter zum **Moorerlebnisweg**, den wir zu Fuß erkunden (Bitte Schloss zum Absperren der Räder mitnehmen). Der 800 m lange Abenteuerweg durch die Kendlmühlfilzen bietet viele Spielmöglichkeiten im größten Hochmoor Südostbayerns. Familien finden hier u.a. einen Erlebnisspielplatz mit Picknick-Station, einen Baumbalancierweg, einen ehemaligen Torfstich und diverse Rätsel zu Flora und Fauna im Moor.

Nachdem wir die B305 überquert haben, erreichen wir das **Museum Salz & Moor** mit Einkehrmöglichkeit im Museumscafé. Das Klaushäusl war eine Pumpstation an der historischen Soleleitung von Berchtesgaden nach Rosenheim. Nach der Stilllegung 1958 beherbergt es heute das Salz- und Moormuseum. Zurück geht es auf dem Radweg an der B305 über den Sepp'n Bauer (mit Hofcafé und Hofladen) sowie den Farbinger Hof nach Bernau.

TIPP Bike & Hike: Wandert vom Klaushäusl die steile Treppe hinauf zum **Grießenbach Wasserfall** mit vielen Schatten- und Badeplätzchen (Fußmarsch ca. 20 Minuten).





Bärnsee-Runde zum Café Pauli

Umrundet den von Mooren umgebenen Bärnsee und kombiniert das Naturerlebnis mit einer Spiel- und Kuchenpause im kinderfreundlichen Café Pauli.

Eckdaten: 🕒 1:00 h 📍 12,6 km 🏔️ 153 m

Start: Haus des Gastes

Einkehr:

- Café Pauli
- Gasthaus Kampenwand
- Eisdiele Dotta

Besonderheit:



Tourenbeschreibung

Über Reitham radelt Ihr nach Spöck. Von dort sind es nur ein paar Meter zum Aussichtspunkt, der Euch einen herrlichen Blick auf den **Bärnsee** bietet. Aus Rücksicht auf das NSG fahren wir nicht am Ufer, sondern folgen der Teerstraße Richtung Umrathausen und biegen vor der Autobahn links nach Höhenberg ab.

Im **Café Pauli** (9-20 Uhr, Di Ruhetag) erleben wir ein wahres Familienparadies. Vom gemütlichen Café mit Sonnenterrasse hat man einen tollen Panoramablick auf das Schloss Hohenaschau und die Berge. Es gibt einen kleinen Tierpark mit Eseln, Ponys, Alpakas und Fasanen und einen Streichelzoo mit Hasen und Zwergziegen. Während sich der Nachwuchs auf dem Spielplatz vergnügt, machen es sich die Eltern bei einer Brotzeit gemütlich. Wer das Naturschutzgebiet Bärnsee näher erkunden möchte, kann hier oder am nahegelegenen Moorbad die Räder abstellen und zu Fuß das Ufergebiet erwandern. Zurück geht es über Haindorf und am Radweg entlang der Aschauer Straße zurück nach Bernau.

TIPP

Das Baden ist im Bärnsee (NSG) zwar nicht gestattet, aber auf der Tour habt Ihr mehrere Gelegenheiten einen Badestopp einzulegen:
Moorbad Aschau mit Kneippbecken,
Naturschwimmbad Aschau.





Bauernhof-Erlebnistour

Ein Café mit Abenteuerspielplatz und phantastischer Kuchen- auswahl sowie ein Hofladen mit Hofcafé und wöchentlichen Hofführungen erwarten Euch bei dieser Erlebnistour.

Eckdaten: ⌚ 0:34 h 📍 7,6 km ⚠️ 74 m

Start: Parkplatz Minigolf

Einkehr:

- Café Wastelbauerhof
- Farbinger Hof
- Alter Wirt
- Café Sepp'n Bauer

Besonderheit:



Tourenbeschreibung

Über Kraimoos gelangt Ihr zunächst zum **Wasserturm** in Bergham, wo Schautafeln die Funktion der ehemaligen Salinenstation erläutern. Dort lohnt sich ein Fotostopp, denn hier habt Ihr einen wunderschönen Ausblick auf den Chiemsee und die Berge. Der Panoramaweg führt Euch weiter entlang der Alten Saline vorbei an sehenswerten Bergbauernhöfen. Zweites Ziel ist das **Café Wastelbauerhof**, das mit einem tollen Abenteuerspielplatz, einer Sonnenterrasse mit Seeblick und seiner beeindruckenden Kuchen- und Tortenauswahl punktet (in der Saison Do-So 8-18 Uhr geöffnet).

Es geht zurück nach Aufing und weiter nach Farbing, wo wir einen letzten Stopp beim **Sepp'n Bauer** einlegen. Dort könnt Ihr im Hofladen hofeigene Produkte einkaufen (geöffnet Mi-Sa), im neuen gemütlichen Hofcafé einkehren oder freitags nach Voranmeldung (Tel. 08051 9617222) an einer Bauernhofführung mit Kutschfahrt teilnehmen. Über den Farbinger Hof und entlang der Bernauer Ache geht es nach Bernau zurück.

TIPP Am Ende der Tour im Kurpark angekommen, könnt Ihr Euch im **Kneippbecken** abkühlen oder noch eine Runde Minigolf spielen (www.chiemsee-kaufmann.de).



Genussradtouren

Beim Radeln die Region entdecken



Unsere Genussstouren führen Euch durch die schönsten Naturlandschaften und bieten immer wieder besondere Möglichkeiten für einen Zwischenstopp, um die kulturellen Highlights und die vielfältige Küche unserer Region kennen zu lernen.

Spürt den Fahrtwind auf der Haut und genießt auf den verschiedenen Themenwegen die unvergesslichen Ausblicke auf Berg und See.

TIPP Weitere Ausflugstipps findet Ihr in unserem praktischen **Urlaubsbegleiter**. Sprecht Euren **Gastgeber an** oder holt Euch Euer Exemplar in der **Tourist-Info Bernau**.





Erlebnistour Salz & Moor

Die Radtour führt an Stationen der Salz- und Moorgesichte vorbei und bietet immer wieder einmalige Ausblicke auf die Berge und den Chiemsee.

Eckdaten: ⌚ 1:05 h 📍 15,2 km ⚠️ 77 m

Start: Gewerbegebiet Anger

Einkehr:

- Museumscafé
- Café Wastelbauerhof

Besonderheit:



Tourenbeschreibung

Über den schattigen Radweg entlang der Bahn gelangt Ihr zum Torfbahnhof. Hier am Rande des Naturschutzgebiets Kendlmühlfilzen liegt das **Moor- und Torfmuseum**, das am Wochenende besichtigt werden kann (www.museum-torfbahnhof.de). Danach geht es über Rottau, vorbei am Moorerlebnispfad zum **Museum Salz & Moor**. Dort lohnt sich ein zweiter Zwischenstopp, um das Museum zu besuchen und sich im Museumscafé für die Weiterfahrt zu stärken (in der Saison 12-17 Uhr, Mo Ruhetag).

Auf der Rückfahrt biegen wir in Rottau links zum Adersberg ab und fahren nach einem kurzen Anstieg rechts an einer Weggabelung auf den Panoramaweg nach Bernau zurück. Auf dem Heimweg lädt das Café Wastelbauerhof zu einer kleinen Pause ein. Der Panoramaweg führt weiter über sehenswerte Bergbauernhöfe zum **Wasserturm** in Bergham, der einen herrlichen Blick auf den Chiemsee und seine Inseln gewährt. Es geht hinunter zur Bundesstraße, die wir überqueren und so entlang der Bernauer Ache wieder zum Ausgangspunkt gelangen.

TIPP Erfischung gefällig? Dann biegt nach dem Torfbahnhof auf Höhe der Tennisplätze rechts zum **Rottauer Kneippbecken ab**.





Zum Chiemseeblick Hittenkirchen

Oberhalb von Hittenkirchen habt Ihr den wohl schönsten Blick hinunter zum Chiemsee. Auf dem Rückweg lädt das Strandbad in Bernau-Felden zum Baden ein.

Eckdaten: 🕒 0:55 h 📏 12,2 km 🏔️ 143 m

Start: Haus des Gastes

Einkehr:

- Landgasthof Hittenkirchen
- Strandbadkiosk
- Fischerei Minholz
- Sallers Badehaus

Besonderheit:

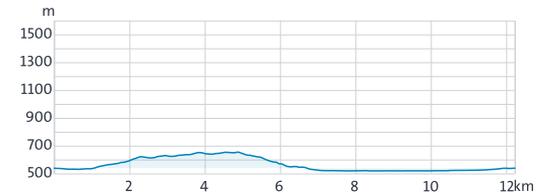


Tourenbeschreibung

Vom Haus des Gastes fahrt Ihr entlang der Priener Straße und biegt beim P+R Parkplatz am Kreisel links nach Bichling/Gröben ab. Über Hötzing, Kothöd und Heroldsöd gelangt Ihr auf wenig befahrenen Straßen zum **Chiemseeblick** oberhalb von **Hittenkirchen**. Der Aussichtspunkt am Kriegerdenkmal bietet Euch einen atemberaubenden Blick auf den Chiemsee, die Herreninsel und die Chiemgauer Alpen. Die Picknickbank lädt zum Brotzeit machen ein.

Der Rückweg führt hinunter über Hittenkirchen und Weisham (Überquerung der Priener Straße und des Bahnübergangs) zum Chiemsee-Uferweg, der Euch zum Chiemseepark Bernau-Felden führt. Hier lohnt sich ein Abstecher zum **Strandbad** mit Bade-, sowie verschiedenen Sport- und Spielmöglichkeiten. Hungrige Radler finden zahlreiche Einkehrmöglichkeiten entlang des Chiemseeufers. Über die Birkenallee, den Bahnhof und vorbei am **Kneippbecken** im Kurpark geht es zurück zum Ausgangspunkt.

TIPP Wenn Ihr die Tour gegen Abend unternimmt, empfiehlt sich ein kulinarischer Stopp im **Landgasthof Hittenkirchen** (Mi-Sa ab 18 Uhr geöffnet).





8

N

Rund um den Chiemsee

Die aussichtsreiche Tour punktet mit zahlreichen Bade- und Einkehrmöglichkeiten rund um den See und zählt zu den beliebtesten Radtouren in ganz Deutschland.

Eckdaten: ⌚ 3:40 h 📍 52,6 km ⚡ 44 m 

Start: Chiemseepark Bernau-Felden
Einkehr: unzählige Einkehrmöglichkeiten rund um den See

Besonderheit:   

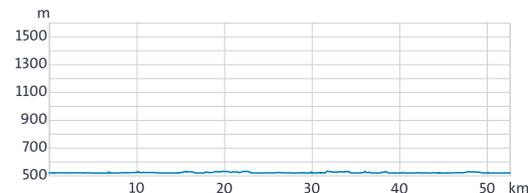
Tourenbeschreibung

Auf der Chiemseeumrundung erlebt Ihr **wunderschöne Ausblicke** auf den See und die Alpen. **Zahlreiche Badebuchten**, Biergärten, Fischerhütten und Cafés entlang der Strecke laden zu einer Rast ein. Die rund 50 Kilometer lange, in beide Richtungen beschilderte Strecke verläuft auf einfachen Feld- und Radwegen und kann mit gängigen Tourenrädern befahren werden. Dabei müssen nur wenige kurze Steigungen überwunden werden.

Der in unserer Karte eingezeichnete Chiemsee Rundweg führt als kombinierter Radfahrer- und Fußgängerweg ufernah und aussichtsreich rund um den Chiemsee. Hier gilt besondere Rücksichtnahme auf Fußgänger! Wir haben die Tour entgegen dem Uhrzeigersinn angegeben; sie kann aber jederzeit auch andersherum gefahren werden.

Da die Strecke gerade in der Sommersaison stark befahren ist, empfiehlt es sich die Wochenenden zu meiden und am frühen Morgen loszustarten.

TIPP Mit der **Chiemsee-Ringlinie** oder mit der **Chiemseeschiffahrt** kann die Tour bei Bedarf abgekürzt werden. Infos siehe S.12





Naturgenuss Eggstätter Seenplatte

Auf der Genussradtour erkundet Ihr das einzigartige Naturschutzgebiet zwischen Rimsting und Eggstätt mit seinen zahlreichen kleinen Naturseen - unzählige Badestopps inklusive.

Eckdaten: 🕒 2:35 h 📏 36,1 km 🏔️ 75 m 📍

Start: Chiemseepark Bernau-Felden

Einkehr:

- Hartsee-Stüberl Eggstätt
- Sallers Badehaus
- Fischerei Minholz

Besonderheit:



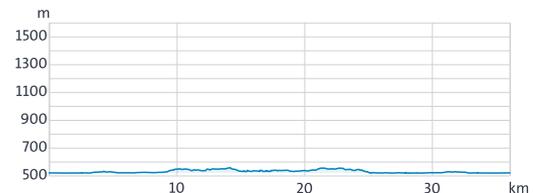
Tourenbeschreibung

Ziel dieser großen Rundtour ist das Naturparadies **Eggstätter-Hemhofer-Seenplatte**, eine Gruppe aus 18 Seen nordöstlich des Chiemsees. Vom Chiemseepark Felden fahren wir den Chiemsee-Radweg nach Prien-Stock. Über Osternach und Westernach gelangt Ihr entlang der Bahn nach Rimsting-Bahnhof und nach Hemhof. Nach Stephanskirchen fahren wir rechts und durchqueren die Seenplatte auf idyllischen Wegen zwischen Schloßsee und Einbessee. Vom Südufer des Hartsees fahren wir zum **Freibad am Hartsee**, um dort eine Bade- und Brotzeitpause einzulegen. Der Radweg entlang der Hauptstraße führt uns über Eggstätt, Straß und Natzing zum **Langbürgener See mit Bademöglichkeiten** (z.B. Stock).

Zurück geht es über St. Koloman und Aiterbach zum Chiemsee Rundweg, dem wir zurück nach Bernau folgen.

TIPP

Wer von den Badestopps an der Seenplatte noch nicht genug hat, findet auf dem Rückweg noch viele **Strandbäder** mit Einkehrmöglichkeiten am Chiemsee (z.B. Schafwaschener Bucht, Schöllkopf, Bernau-Felden).



10

N



Sundowner an der Beachbar Übersee

Südseefeeling am Chiemsee und die wohl spektakulärsten Sonnenuntergänge erwarten Euch an der legendären Beachbar in Übersee (Feldwies).

Eckdaten: ⌚ 1:45 h 📍 23,5 km ⚠️ 71 m

Start: Bahnhof

Einkehr:

- Beachbar Übersee
- Restaurants und Kioske im Chiemseepark Bernau-Felden

Besonderheit:

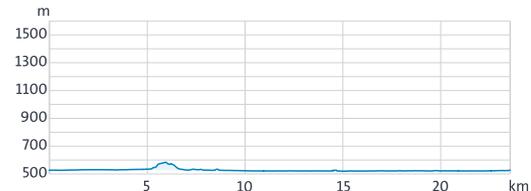


Tourenbeschreibung

Begleitet vom Blick auf das Moor und die Chiemgauer Berge geht es über den Torfbahnhof und Westerbuchberg nach Übersee. Am Ortsrand entlang fahren wir in die Feldwies und erreichen dort das **Strandbad am Chiemsee** mit der bekannten **Beachbar**. Das Karibikfeeling der Beachbar mit Sandstrand und Palmhütten ist weit über die Region hinaus bekannt und lockt an schönen Sommerabenden zahlreiche Besucher an. Bei Grillschmankerl und Cocktails chillt Ihr im Liegestuhl, habt die Füße im feinen Sand, lauscht entspannt der Loungemusik und wisst: Ihr seid am besten Spot, um den Sonnenuntergang am Chiemsee zu genießen. Zurück geht es auf dem Chiemsee-Radweg entlang dem Seeufer. Egal ob Ihr die Tour tagsüber oder abends macht, solltet Ihr Eure Badesachen einpacken. Sowohl in Übersee als auch auf der Rückfahrt in Bernau gibt es viele **Bademöglichkeiten**.

Achtung: Auf dem Schotterweg zwischen Torfbahnhof und Westerbuchberg befindet sich eine starke Steigung (18%), die jedoch mit viel Kraft oder E-Bike gut überwunden werden kann.

TIPP Auch an sonnigen Frühlings- und Herbsttagen hat die Beachbar geöffnet und zaubert karibisches Flair an den Chiemsee.





Die schönsten Chiemseeblicke

Auf der Tour erkundet Ihr drei wunderschöne Chiemsee-Aussichtspunkte: Über den Wasserturm in Bergham und die Seiseralm geht es zum Chiemseeblick in Hittenkirchen.

Eckdaten: ⌚ 2:10 h 📍 20,7 km ⚡ 327 m

Start: Haus des Gastes

Einkehr:

- Seiserhof
- Landgasthof Hittenkirchen
- Fischerei Minholz
- Sallers Badehaus

Besonderheit:

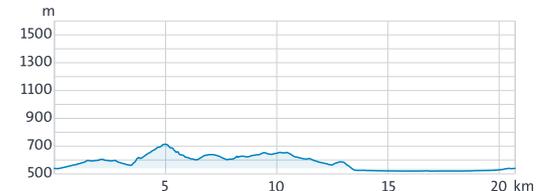


Tourenbeschreibung

Die Tour eröffnet von mehreren markanten Punkten aus phantastische Weitblicke auf den Chiemsee. Über Kraimooos gelangt Ihr zum **Wasserturm** in Bergham. Schautafeln erläutern die Funktion dieser ehemaligen Salinenstation. Es geht zurück nach Kraimooos und von dort über eine schmale Straße hinauf zum **Seiserhof**. Hier erwartet Euch ein weiterer herrlicher Blick auf das "Bayerische Meer" sowie eine erste Einkehrmöglichkeit im Seiserhof.

Zum großen Finale fährt Ihr zunächst bergab (Straße Richtung Aschau), überquert die Staatsstraße und gelangt über Spöck, Pfaffing und Kothöd zum **Aussichtspunkt** am Kriegerdenkmal in **Hittenkirchen**. Von dort habt Ihr einen atemberaubenden Blick auf den Chiemsee, die Herreninsel und die Chiemgauer Alpen. Der Rückweg führt über Schmieding, Urschalling und die Harrasser Straße zum Chiemsee-Uferweg, der uns über Bernau-Felden und die Birkenallee zurück zum Startpunkt bringt.

TIPP Bevor Ihr von **Bernau-Felden** zurück in den Ort radelt, solltet Ihr noch einen Abstecher zum **Chiemsee mit mehreren Bade- und Einkehrmöglichkeiten** unternehmen.



12

N



Bike & Kneipp: Auf den Spuren von Pfarrer Kneipp

Besucht vier Kneippbecken an drei Orten und genießt den Ausgleich zwischen sportlicher Aktivität und erfrischenden Ruhepausen.

Eckdaten: ⌚ 2:00h 📍 26,3 km ⚠️ 177 m

Start: Parkplatz Minigolf

Einkehr:

- Café Pauli
- Alter Wirt

Besonderheit:

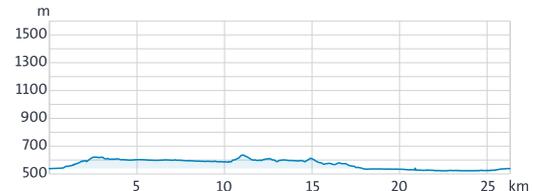


Tourenbeschreibung

Erfrischt Eure müden Radlerbeine in den kühlen Kneippbecken und lernst dabei die 5 Säulen der Kneippischen Lehre kennen.

Wir fahren auf dem Radweg Richtung Aschau und biegen nahe dem Ortseingang rechts nach Haindorf ab. Beim **Kneippbecken** am Eingang des **Moorschwimmbades** machen wir den ersten Stopp. Zurück in Haindorf biegen wir nach rechts und kurz danach links auf den Prielal-Radweg ab. Diesem gut ausgeschilderten Radweg folgen wir bis nach Prien. Dabei unterfahren wir die Autobahnbrücke und passieren Leitenberg, Dösdorf, Vachendorf, Bauernberg, Griebling und Trautersdorf. In Prien stoppen wir zuerst an der **Kneippanlage im Eichental**, danach am **Kneippbecken im Kurpark**. Der Heimweg führt an der Bernauer Straße ortsauswärts zum Kreisel. Wir nehmen die 2. Ausfahrt um kurz danach rechts in den Bahnweg nach Bernau einzubiegen. Im Kurpark im Ortszentrum angekommen, erwartet Euch zum Abschluss das vierte **Kneippbecken** mit einigen Picknickbänken zum Ausruhen.

TIPP Wer die Tour ausbauen möchte, kann in Aschau noch zwei weitere Kneippbecken besuchen (Kurpark und Zellgraben).



13

S



Übers Achantal zum Wössner See

Der Wössner See, ein kleines Naturparadies eingebettet zwischen Wald und Wiesen und umramt von Berggipfeln, ist das Ziel dieser Tour durchs Achantal.

Eckdaten: ⌚ 2:20 h 📏 33,8 km 🏔️ 76 m



Start: Bahnhof

Einkehr:

- Parker's Seestüberl
- Farbinger Hof

Besonderheit:



Tourenbeschreibung

Wir fahren auf dem Radweg entlang der B305 nach Grassau und biegen kurz vor der Tankstelle rechts auf den Radweg nach Marquartstein ein. Der Radweg zwischen Tiroler Ache und der B305 führt uns nach Unterwössen. Auf Höhe der Kirche biegen wir rechts in die Alte Dorfstraße und erreichen nach kurzer Zeit den **Achantal Radweg**. Zurück an der Bundesstraße sind es nur noch wenige Meter, bis wir die Abzweigung zum **Wössner See** erreichen. Der Eintritt in das Freibad am Ostufer des künstlich angelegten Sees ist frei. Nach dem Badestopp lädt Parker's Seestüberl mit seiner weitläufigen Terrasse direkt am Seeufer zum Verweilen ein.

Der Rückweg führt uns zunächst entlang der B305, dann den Achantal-Radweg folgend durch Marquartstein und weiter den Dammweg der Tiroler Ache entlang nach Staudach. Wir fahren durch Grassau und über den Radweg entlang der Filzen nach Rottau. Bevor Ihr in Bernau ankommt, könnt Ihr noch im Farbinger Hof einkehren.

TIPP

In den frühen Morgenstunden und spät am Abend gehört der Wössner See den Anglern. Tageskarten gibt es im Haus Steiner (Tel. 08641 7437).



14

S



Durch das Priental zum Schoßbrinn Wasserfall

Begleitet von schönen Bergblicken und entlang der wilden Prien fahren wir zu einem bekannten Kraftort und erfrischen uns im Sprühnebel des Wasserfalls.

Eckdaten: 🕒 1:45 h 📍 22 km 🏔️ 162 m 🔴

Start: Parkplatz Minigolf

Einkehr:

- Gasthaus Kampenwand
- Eisdiele Dotta
- Alter Wirt

Besonderheit:



Tourenbeschreibung

Die Tour führt über den Radweg nach Aschau. Am Kreisel rechts und dann gleich wieder links passieren wir die Kirche und die Residenz Heinz Winkler und fahren die Zellerhornstraße vorbei an einem Kneippbecken nach Hohenaschau. Nun radeln wir den **Priental Radweg** nach Bach und Einfang. Im Ortsteil Schoßbrinn schließen wir die Räder ab und wandern das letzte Stück durch den Wald zum **Wasserfall am Schoßbrinn** (Der Wasserfall kann nur zu Fuß besichtigt werden!).

Aus fast 90 Meter Höhe stürzt das Wasser in die Tiefe in das runde Becken. Hier machen wir Rast und frischen unsere Beine in der Gumppe ab. Der Platz gilt bei Einheimischen als Kraftplatz und wird insbesondere von Frauen gerne aufgesucht, um innezuhalten und aufzutanken. Der Ausflug empfiehlt sich nicht nach einer langen Trockenperiode, da der Wasserfall dann leider sehr wenig Wasser führt. Zurück geht es auf dem selben Weg.

TIPP

Besucht auf dem Heimweg das Schloss Hohenaschau (www.aschau.de/schlosshohenaschau) oder legt am **Naturschwimmbad Aschau** noch einen kleinen Badestopp ein.



Mountainbike-Touren

Bergauf und bergab sportlich unterwegs



Mit dem Mountainbike geht es bergauf in neue Höhen. Wer die zahlreichen Höhenmeter überwunden hat, wird mit blühenden Almwiesen, grandiosen Aussichten und einer stärkenden Brotzeit auf der Almhütte belohnt.

Auch wenn unsere vorgestellten MTB-Touren überwiegend entlang befestigter Schotterstraßen führen, ist eine gewisse sportliche Erfahrung und Fahrtechnik erforderlich. Die MTB-Strecken sind nicht mit Tourenfahrrädern zu empfehlen.



15

S



Rundtour zur Maisalm

Die mittelschwere MTB-Tour führt uns zur Einkehr auf die beliebte Maisalm, die nahezu ganzjährig geöffnet ist.

Eckdaten: ⌚ 1:55 h 📍 14,3 km 🏔️ 431 m



Start: Haus des Gastes

Einkehr:

- Maisalm
- Eisdiele Dotta
- Gasthaus Kampenwand
- Alter Wirt

Besonderheit:



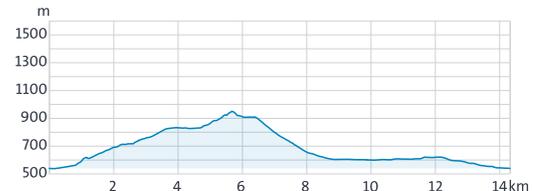
Tourenbeschreibung

Über Kraimooos fahren wir die schmale Straße hoch zum **Seiserhof**, wo sich uns ein erster herrlicher Ausblick auf den Chiemsee bietet. Es geht weiter bergauf zum Parkplatz Hintergschwendt/Aigen. Ab dort folgen wir der moderat steigenden Forststraße hinauf zu einer großen Weggabelung, von der aus wir bergab zur **Maisalm** (905 m) radeln. Sie liegt auf einem schönen Almgelände zwischen Kampenwand und Haindorfer Berg. Die urige Alm ist beinahe das ganze Jahr über bewirtschaftet (Mo Ruhetag) und versorgt auf der sonnigen Terrasse hungrige Besucher mit Brotzeiten und hausgemachten Kuchen.

Nach der kleinen Stärkung treten wir den Heimweg an. Auf einer steilen geteerten Straße geht es hinunter nach Aschau zum Ortsteil Kohlstatt. Vorbei am **Naturbad Aschau** (mit Bademöglichkeit) gelangen wir auf einen Radweg, der uns entlang der Hauptstraße über Bucha, Außerkyoy und Gattern nach Bernau zurückführt.

TIPP

An der Weggabelung, bevor es zur Maisalm hinab geht, bietet sich ein kurzer Abstecher rechts hinauf zur **Sameralm** an. Die Alm ist zwar privat, aber der Ausblick von hier lohnt sich **allemaal**.



16

S



Rund um den Reifenberg (Herren- und Lindlalm)

Die Tour umrundet den Reifenberg und belohnt Euch mit einer almtypischen Brotzeit auf der Herrenalm und einem phantastischen Chiemseeblick von der Lindlalm.

Eckdaten: ⌚ 2:00 h 📍 13,2 km ⚙️ 492 m 🌑

Start: Kapelle Kraimoos

Einkehr:

- Herrenalm
- Berghotel Adersberg
- Café Wastelbauerhof

Besonderheit:



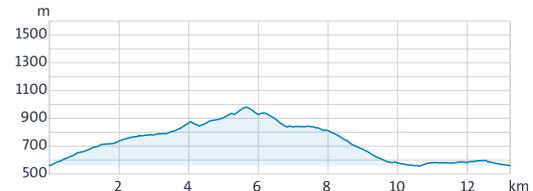
Tourenbeschreibung

Von Kraimoos fahren wir zum Seiserhof, wo sich uns ein herrlicher Blick auf den Chiemsee bietet. Wir folgen der Straße weiter Richtung Hinterschwendt und biegen ca. 900 m nach der Seiseralm rechts auf einen Schotterweg. Dieser führt anfangs nahezu eben, später mit ein paar Steigungen hinauf zur urgemütlichen **Herrenalm** (842 m, geöffnet Ende Mai bis Ende September). Hier stärken wir uns mit einer almtypischen Brotzeit für die Weiterfahrt.

Zurück auf der Forststraße fahren wir bergauf zur nächsten Weggabelung auf einer Anhöhe und kämpfen uns die kurze, geteerte Steigung zur **Lindlalm** (981 m) hoch. Die Alm ist zwar nicht bewirtet, der atemberaubende Blick auf den Chiemsee und die Rottauer Filze entschädigt jedoch für die Mühen. Wir fahren zur Weggabelung zurück, von dort links die steile Forststraße hinab, bis wir nach rund 700 m scharf links in den Pfad zum **Adersberg** abbiegen. Vom Berghotel Adersberg fahren wir die Teerstraße nach Rottau und den Höhenweg über Rudersberg zurück nach Kraimoos.

TIPP

Wer auf der Rückfahrt eine Verschnaufpause einlegen möchte, findet auf der Sonnenterrasse des Café Wastelbauerhof eine riesengroße Kuchenauswahl.



17

S



Zur Steinlingalm am Fuße der Kampenwand

Die anspruchsvolle MTB-Tour ist ein ultimativer Klassiker für gut trainierte Mountainbiker. Unvergessliches Souvenir: Der atemberaubende Blick über den Chiemsee und die Berge.

Eckdaten: ⌚ 3:40 h 📏 21,3 km ⚡ 917 m

Start: Parkplatz Bernamare

Einkehr:

- Gorialm
- Schlechtenbergalm
- Steinlingalm

Besonderheit:



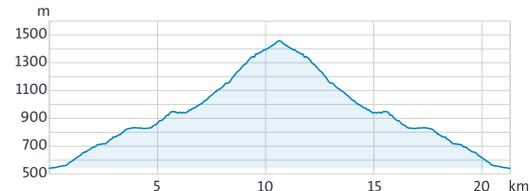
Tourenbeschreibung

Die MTB-Runde auf die Steinlingalm gehört zu den großen Klassikern im Chiemgau, besonders wegen des traumhaften Panoramas auf den Chiemsee und die Kampenwand! Doch die Tour hat es in sich: Einige Abschnitte sind extrem steil und auch mit E-Bike nur für geübte Fahrer!

Über Kraimoos und den **Seiserhof** gelangt Ihr zum Parkplatz Hintergschwendt/Aigen. Ab dort führt eine Schotterstraße stetig bergauf Richtung Gorialm/Kampenwand. Die wohl größte Herausforderung der Tour ist das sog. **Goriloch** auf Höhe des Rossleitenlifts. Der Abschnitt ist zwar geteert, aber mit einer Steigung von 20 % nur mit viel Muskelkraft zu überwinden. Wir passieren die Gori- und die Schlechtenbergalm und stellen uns den letzten Steigungen hinauf zur **Steinlingalm** (1.450 m). Den gezackten Felskamm der Kampenwand im Rücken und mit dem atemberaubenden Blick ins Tal genießen wir die Brotzeit. Zurück geht es auf dem selben Weg.

TIPP

Besucht die **Steinling Kapelle** nahe der Alm, die zu Ehren von Josef Hell, dem Erbauer des Chiemgau-Kreuzes (mit 12 Metern das höchste Gipfelkreuz der Bayerischen Alpen) und in Gedenken an die Gefallenen beider Weltkriege errichtet wurde.



18

S



Einkehr auf der Weißenalm

Die Weißenalm lockt mit einer almtypischen Brotzeit und einem phantastischen Blick auf die imposante Gedererwand.

Eckdaten: ⌚ 2:10 h 📍 16,3 km ⚠️ 467 m 🌑

Start: Parkplatz Bernamare

Einkehr:

- Weißenalm
- Café Wastelbauerhof

Besonderheit:

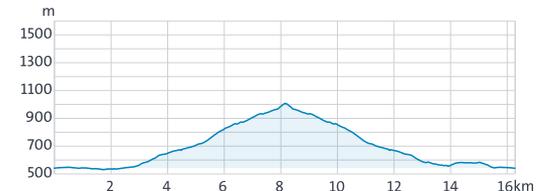


Tourenbeschreibung

Auf dem Radweg entlang der Hauptstraße fahren wir nach Rottau und biegen am Ortseingang Richtung Adersberg ab. Nach ca. 700 m, auf Höhe eines kleinen Wanderparkplatzes, fahren wir links auf die Schotterstraße, die uns rund 2,8 km entlang des Rottauer Bachs zu einer großen Weggabelung führt. Hier halten wir uns rechts und folgen der Schotterstraße weiter zur Weißenalm.

Die bewirtete **Weißenalm** liegt auf rund 1.000 m im Kampenwandgebiet. Zur Rechten die Gedererwand (1.398 m), links die sanften Wiesenhänge des Erlbergkopfs (1.134 m). Auf der sonnig gelegenen Alm (Juni bis Anfang Oktober geöffnet) erwartet Euch die Sennerin mit einer almtypischen Brotzeit aus Speck, selbstgemachter Butter und Käse. Dazu gibt es einen wunderbaren Blick auf die **Gedererwand**. Bergab geht es auf dem selben Weg, bis wir - kurz bevor wir zurück in Rottau sind - links in den Panoramaweg abbiegen, der uns über Rudersberg nach Bernau zurückführt.

TIPP **Bike & Hike:** Von der Weißenalm führt ein schmaler Pfad hinauf zum **Erlbergkopf**, der einen schönen Rundumblick auf Kampenwand, Gedererwand und Chiemsee bietet.



19

S



Schöne Ausblicke auf der Piesenhausener Hochalm

Die lange und anspruchsvolle Tour überwindet rund 1.000 Höhenmeter und belohnt Euch mit einer traumhaften Aussicht von einer der schönsten Almen im Chiemgau.

Eckdaten: ⌚ 5:00 h 📏 30,3 km 🏔️ 1.077 m 🕒

Start: Bahnhof

Einkehr:

- Moieralm
- Piesenhausener Hochalm
- Staffn-Alm
- Farbinger Hof

Besonderheit:



Tourenbeschreibung

Die Tour führt entlang der Bernauer Ache nach Rottau. Dort queren wir die Hauptstraße und halten uns zunächst Richtung Adersberg und Weißenalm. Am Holzlagerplatz nach der Rottauer Vorderalm fahren wir links in Richtung Grassauer- und Rottauer-Almen bzw. Hochplatte. Es geht stetig gleichmäßig steil bergauf vorbei an der Hochplattenalm zur **Piesenhausener Hochalm**, die wunderschön exponiert auf 1.360 m Höhe liegt.

Bei einer deftigen Brotzeit könnt Ihr die herrliche Aussicht über den Chiemsee und die Alpen genießen. Hier wird aus Bio-Milch eingelegerter Weichkäse mit Kräutern sowie ein Berg-Schnittkäse hergestellt. Zurück fahren wir zunächst den selben Weg, halten uns dann aber Richtung Marquartstein und passieren dabei die Staffn-Alm und die Bergstation der Hochplattenbahn. Ab der Talstation geht es zurück über Grassau, den Radweg entlang der B305 nach Rottau und an der Bernauer Ache zurück zum Ausgangspunkt.

TIPP Wer auf dem Rückweg Lust auf eine Badepause hat, macht einen kleinen Umweg zum **Reifinger See** (nach der Talstation der Hochplattenbahn in Piesenhausen über Grassauer Straße/ Lindenfeld).





Drei Almen-Tour

Auf der Rundtour zur Rachl-, Hefter- und Moieralm genießt Ihr die Einkehr auf uralten Hütten und werdet mit wunderschönen Bergblicken entlang der Strecke belohnt.

Eckdaten: ⌚ 2:50 h 📍 23,3 km ⚡ 539 m 🌑

Start: Parkplatz Bernamare

Einkehr:

- Rachlalm
- Hefteralm
- Moieralm
- Café Wastelbauerhof

Besonderheit: 🌟 🏠 🔄

Tourenbeschreibung

Wir fahren auf dem Radweg über Rottau nach Grassau und kurz vor der Tankstelle rechts nach Piesenhausen zur Talstation der Hochplattenbahn. Ein moderat steigender Forstweg führt hinauf zur uraligen **Rachlalm** (920 m). Während Ihr dem Jungvieh beim Grasenzuschauen, erwarten Euch die freundlichen Sennersleute mit einer almüblichen Brotzeit sowie Kaffee und Kuchen. Wer eine Rundtour machen möchte, fährt nun weiter über die **Hefteralm** (880 m), vorbei an der **Moieralm** (1000 m, hier erwartet Euch nochmal ein kleiner Anstieg) und lässt dann das Rad stetig bergab nach Rottau rollen. Über den Panoramaweg gelangen wir über Rudersberg und Kraimoos zurück nach Bernau.

Achtung: Da das Fahrrad auf dem Weg zur Hefteralm über Gatter gehoben bzw. an einer weiteren stark verwurzelten Stelle bergab geschoben werden muss, empfiehlt sich die Rundtour nur für geübte MTB-Fahrer und ist für E-Biker nicht zu empfehlen!

TIPP Goldbraun gebacken und verführerisch duftend – probiert doch mal Irmis berühmten Kaiserschmarrn auf der Hefteralm.



Rennradtouren

Aerodynamisch auf dem Asphalt unterwegs



Wenige Aktivitäten vereinen Sport, Geschwindigkeit und landschaftliche Reize so gut wie das Rennradfahren. Ob flache oder bergige Etappen – alle Touren bringen Euch die Schönheit der Region rund um den Chiemsee näher. Dabei meiden die Touren vielbefahrene Straßen und passieren kulturelle und landschaftliche Sehenswürdigkeiten – so etwa das Kloster Seon oder den Wallfahrtsort Maria Eck.

Die schönsten Rennradtouren mit Startpunkt Bernau findet Ihr in unserem Online-Tourenportal





Lust auf Wandern?

Ihr wollt mal einen Tag das Rad stehen lassen und die Region zu Fuß erkunden? Dann holt Euch Inspirationen in unserem neuen Wanderführer, den Ihr in der Tourist-Info oder bei Eurem Gastgeber erhaltet.

Bildnachweis / Impressum

Chiemgau Tourismus e.V. (u.a. Titelbild), Chiemsee Alpenland Tourismus, BayTM Dietmar Denger, Pia Steen Fotografie, Sandra Frömter, Claus Schuhmann, Katrin Pitsch, Fahrradverleih Chiemsee Fritz Müller, Sepp'n Bauer, Canva, shutterstock, Archiv der Tourist Info Bernau
Herausgeber: Tourist-Info Bernau am Chiemsee
Kartographie und Layout: Geoservice Philipp Bjarsch
Druck: F&W Druck- und Mediencenter GmbH
Stand: 01.07.2023. Alle Angaben ohne Gewähr

The logo for Chiemsee Alpenland features the word "CHIEEMSEE" in blue and "ALPENLAND" in red, with a stylized mountain peak above the text.

CHIEEMSEE
ALPENLAND

BERGE. SEEN. BAYERN.

A white, semi-transparent hexagonal call to action box is overlaid on the top right of the image. It contains text in blue and black, encouraging visitors to follow on Instagram or Facebook and share their experiences.

**Folgt uns auf Instagram oder
Facebook und teilt Eure schönsten
Raderlebnisse mit uns.
Taggt uns mit
@berna_u_a_m_chiemsee**



TOURIST-INFO

**Widholzer Str. 5 • 83233 Bernau am Chiemsee
+49 (0)8051 9868-0 • tourismus@berna_u_a_m_chiemsee.de**

www.berna_u_a_m_chiemsee.de

